



Newsletter der Fachgruppe Geschichte der Chemie

Inhalt

1. Neuer Vorstand gewählt
2. Tagungen/Workshops
 - a. Herbstsitzung der Society for the History of Alchemy and Chemistry, 5.–6. November 2026, München
 - b. Workshop der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften in München
 - c. Fachtagung der FG Geschichte der Chemie und des Fachverbands Geschichte der Physik der Deutschen Physikalischen Gesellschaft, 3.–4. Juli 2027, Bad Honnef
 - d. Workshop des Netzwerks Alchemie, 9. November, Gotha
 - e. Boyle400, Workshop zum Jubiläumsjahr 2027, 25. Januar 2027, London
3. Ausstellungen und Veranstaltungen
 - a. Liebig-Museum
 - b. Ferienforscherinnen und -forscher
 - c. Historische Stätte der Chemie
 - d. Deutsches Chemiemuseum
4. Publikationen

1. Neuer Vorstand gewählt

Die Fachgruppe Geschichte der Chemie hat gewählt – zum ersten Mal online! In der Amtszeit vom 1. Januar 2027 bis zum 31. Dezember 2030 werden im Vorstand aktiv sein:

Dr. Marcus Carrier, Bielefeld
Dr. Paulina S. Gennermann, Marburg
Ralf Hahn M. A., Berlin
Dr. Alexander Kraft, Berlin
Prof. Dr. Christoph Meinel, Regensburg
Christine Nawa M. A., Göttingen
Dr. Carmen Schmechel, Amsterdam

Die konstituierende Sitzung und die Wahl des Vorsitzenden erfolgen im Januar 2027. Wir gratulieren den Gewählten und wünschen eine erfolgreiche Vorstandstätigkeit.

2. Tagungen

a) Herbstsitzung der Society for the History of Alchemy and Chemistry, 5.–6. November 2026 in München

Die Society for the History of Alchemy and Chemistry (SHAC) wird ihre Herbstsitzung am 5. und 6. November am Deutschen Museum in München abhalten. Der erste Tag (5. November) wird dabei einen Schwerpunkt auf die Geschichte der Alchemie, der zweite Tag (6. November) auf die Geschichte der modernen Chemie legen. Im Laufe der Tagung wird es auch eine Führung durch das Deutsche Museum geben. Die Tagungssprache ist Englisch.

Der Link zur Registrierung wird demnächst veröffentlicht und in einer gesonderten Mail bekannt gegeben.

b) Workshop der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, 21.–22. Oktober, München

Am 21. und 22. Oktober 2026 findet der Workshop „Zwei Kulturen? – Der Umgang mit der NS-Vergangenheit in den Geistes- und den Naturwissenschaften“ der Historischen Kommission in der Bibliothek der Bayerischen Akademie der Wissenschaften in München statt. Das Programm finden Sie [hier](#). Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um eine frühzeitige, verbindliche Anmeldung, spätestens bis zum 1. Oktober unter info@hk.badw.de.

c) Fachtagung der FG Geschichte der Chemie und des Fachverbands Geschichte der Physik der Deutschen Physikalischen Gesellschaft, 3.–4. Juli 2027, Bad Honnef

Bitte planen Sie diesen Termin bereits ein. Im nächsten Newsletter informieren wir über die inhaltlichen Aspekte. Der Fachtagung wird sich eine Lehrerfortbildung (Chemie und Physik) zum Thema „Atome“ anschließen. Wenn Sie diese Fortbildung unterstützen können, melden Sie sich bitte schon heute bei Gisela Boeck (gisela.boeck@uni-rostock.de) oder Ralf Hahn (rhahn@gmx.org).

d) Workshop des Netzwerks Alchemie, 9. November, Gotha

Das Netzwerk Alchemie wird am Montag, den 9. November 2026 einen weiteren Workshop in Gotha, Forschungszentrum, Schlossberg 2 organisieren. Die Veranstaltung bietet den unterschiedlichen Ansätzen der wissenschaftlichen Alchemieforschung ein Forum des Austausches. Interessierte wenden sich bitte an: Dr. Thomas Moenius, moenius.thomas@t-online.de.

e) Boyle400, Workshop zum Jubiläumsjahr 2027, 25. Januar 2027, London

Zum 400. Geburtstag von Robert Boyle wird die *Society for the History of Alchemy and Chemistry* (SHAC) über das ganze Jahr historische Veranstaltungen zu Robert Boyle ausrichten und koordinieren. Veranstaltungen werden auf der Website www.robertboyle.ie gesammelt. Wenn Sie eine Veranstaltung zu Robert Boyle planen, die aufgenommen werden soll, wenden Sie sich bitte an Sheila.Donegan@setu.ie.

Außerdem wird am 25. Januar an der Royal Society of Chemistry, Burlington House, London, eine Konferenz zu Robert Boyle stattfinden. Sprechen werden u. a. Peter Anstey, Michael Bycroft, Michele DiMeo, Sachiko Kusakawa and Lawrence Principe. Um (kostenlose) Anmeldung wird gebeten unter meetings@ambix.org mit dem Betreff “Boyle meeting”.

3. Ausstellungen und Veranstaltungen

a) Wiedereröffnung des Liebig-Museums in Gießen

Mit großer Freude können wir berichten, dass am 27. Juni 2026 das Liebig-Museum in Gießen wiedereröffnet wurde. Die Schäden nach dem Brand am 5. Dezember 2022 sind vollständig beseitigt, der originalgetreu restaurierte Experimentiertisch ist wieder da, alle Innenfenster wurden erneuert, die Heizung auf Fernwärme umgestellt, die Elektrik erneuert, das Dach gedämmt. Aus Anlass der Wiedereröffnung übergab Thomas Carrière, Ururur-Enkel von Justus Liebig, dem Museum drei einzigartige Erbstücke: ein Original-Ölgemälde, das drei Kinder von Henriette und Justus Liebig zeigt (Georg, Hermann und Johanna) sowie eine Gebrauchstasse aus Meißner Porzellan und eine Silberschale, die Liebig 1854 von seinen britischen Schülern und Bewunderern überreicht worden war. Das Museum ist nun wieder Di–So von 10 bis 16 Uhr für Besucherinnen und Besucher geöffnet. Den Besuch im Museum können Sie gut mit der Teilnahme an der Biennale der Deutschen Gesellschaft für Geschichte der Pharmazie, 23.–26. April 2027 in Gießen. Weitere Details zur Tagung finden sich [hier](#).

b) Ferienforscherinnen und Ferienforscher in Großbothen

Vielleicht wird noch eine Idee für die Kinder bzw. Enkelkinder gebraucht? Im Wilhelm Ostwald Park Großbothen können Schülerinnen und Schüler im Alter von 6 bis 12 Jahren unter fachkundiger Anleitung zu verschiedenen naturwissenschaftlichen Themen experimentieren. Die Ferienforschertermine vermitteln nicht nur altersgerechtes Fachwissen und spannende Experimente, sondern fördern auch die Kreativität und das vorausschauende Denken. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

c) Historische Stätte der Chemie

Am 29. September 2026 wird das Georg-Speyer-Haus in Frankfurt am Main Historische Stätte der Chemie. Das 1906 eingeweihte Georg-Speyer-Haus bot als privates Forschungsinstitut dem Mediziner und späteren Nobelpreisträger Paul Ehrlich Platz für seine Arbeiten. Ehrlich verfolgte hier seine Vision einer Chemotherapie: Die Entwicklung chemischer Substanzen, die gezielt Krankheitserreger im Körper zerstören, ohne dabei den Patienten zu schädigen. 1909 entdeckte Ehrlich mit seinem Team das arsenhaltige Präparat 606, das unter dem Namen Salvarsan als erstes wirksames Heilmittel gegen Syphilis weltberühmt wurde.

Auf der GDCh-Seite werden demnächst weitere Informationen zum Ablauf und zur Anmeldung veröffentlicht.

d) Vortrag und Führung im Technikpark des Deutschen Chemie-Museums, 16. Juli, Merseburg

Am 16. Juli 2026 finden im Technikpark des Deutschen Chemie-Museums in Merseburg ein Vortrag und Führung zum Thema „90 Jahre synthetischer Kautschuk aus Buna“ statt. Die Veranstaltung beginnt um 18 Uhr im Technikpark (Nordwestecke) am Campus der Hochschule Merseburg, Rudolf-Bahro-Str. 11.

4. Publikationen

- a) Wie bereits von Alexander Kraft im März im Heimatmuseum Plön berichtet, hat Florian Illies ein Buch über Johann Kunckel geschrieben. Die [Träume aus Feuer – Der Alchemist von der Pfaueninsel](#) sind inzwischen im Verlag Pfaueninsel (wie passend!) erschienen (ISBN: 978-3691310054).
- b) Von Kit Chapman erschien bei Profile Books das Buch [The Age of Alchemy – How Early Innovators Shaped Modern Chemistry](#) (ISBN: 978-1-80522-115-9). Die deutsche

Übersetzung von Hans-Peter Remmler unter dem Titel [*Die Zeit der Alchemisten*](#) wird für September erwartet und im Aufbau-Verlag (978-3-351-04295-0) veröffentlicht.

- c) Ebenfalls Mitte September wird im GNT-Verlag von Christoph Maulbetsch [*Wie alt ist die Welt? Friedrich Paneth \(1887–1958\) auf den Spuren der Materie*](#) (ISBN 978-3-86225-149-0) erscheinen. Bei Vorbestellung bis zum 15.9. erfolgt die Lieferung versandkostenfrei.
- d) Schließlich ist auch die Biographie [*Being His Own Man. Work and Life of Nobel Laureate Peter J W Debye \(1884–1966\)*](#) (ISBN 978-981-98-2208-9) von Jurrie Reiding bei World Scientific erschienen.
- e) Im Podcast 086 des JCF *Alles Chlor* widmen sich Charlotte Gerischer und Lena Bonitz unter dem Titel [*ChemTrails*](#) einigen Ereignissen in der Chemiegeschichte von Berlin.
- f) Jeden Monat wird ein interessantes Objekt aus der Arzneimittelhistorischen Sammlung der TU Braunschweig online vorgestellt. Besuchen Sie das [*Objekt des Monats!*](#)

—

Der Newsletter der Fachgruppe Geschichte der Chemie erscheint in unregelmäßigen Abständen. Gerne können Sie uns auf chemiehistorische Veranstaltungen und Publikationen aufmerksam machen. Melden Sie sich bitte hierfür bei Gisela Boeck (gisela.boeck@uni-rostock.de) oder Marcus Carrier (marcus_benedict.carrier@uni-bielefeld.de).

Haben Sie Wünsche an und Anregungen für die Arbeit des Fachgruppenvorstands? Nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf!

Ihr Vorstand der Fachgruppe Geschichte der Chemie
www.qdch.de/geschichte

15. Juli 2026